



Landratsamt Erzgebirgskreis • Paulus-Jenisius-Str. 24 • 09456 Annaberg-Buchholz
02000

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Kreisrätin
Ulrike Kahl

ausschließlich per E-Mail

Landrat
Referat Kreistag/Wahlen

Bearbeiter/in: Herr Helmert
Dienstgebäude: Paulus-Jenisius-Str. 24
09456 Annaberg-Buchholz
Zimmer-Nr.: A0.09
Telefon: 03733 831-1012
Telefax: 03733 831-1028
E-Mail: klaus.helmert@kreis-erz.de
Ihre Zeichen:
Ihre Nachricht:
Unsere Zeichen:
Datum: 12.09.2016

nachrichtlich: Fraktionsvorsitzende, fraktionslose Kreisräte

Verkauf/Vermietung Container durch Landkreis

Sehr geehrte Frau Kreisrätin Kahl,

wir danken Ihnen für Ihre Anregung aus der Anfrage vom 07.09.2016 bezüglich des Verkaufs bzw. der Vermietung von nicht genutzten Containermodulen/ Containerstandorten an sächsische Großkommunen. Derzeit sehen wir jedoch keine Möglichkeit, eine solche Option in Erwägung zu ziehen.

Auch wenn die Zahl der ankommenden und in den Erzgebirgskreis zugewiesenen Asylsuchenden derzeit sinkt, so ist dies nicht der einzige Ansatzpunkt für eine Reduzierung der Unterbringungsplätze in Containerstandorten. In der vergangenen Sitzung des Kreis- und Finanzausschusses des Erzgebirgskreis am 05.09.2016 wurde das Thema „Abbau von Unterbringungskapazitäten“ erörtert. Die Ausführungen des Herrn Abteilungsleiters Reißmann und des Landrates dazu waren eindeutig. Der Landkreis muss beim Abbau von Unterbringungskapazitäten/-einrichtungen mit großem Fingerspitzengefühl tätig werden. Die derzeitige Flüchtlingssituation ist nach wie vor äußerst instabil. Trotz gesenkter Prognosen gibt es keine Garantie dafür, dass sich die Situation nicht innerhalb kürzester Zeit ins Gegenteil ändert und wieder Zuweisungsszenarien wie im zweiten Halbjahr des Jahres 2015 gemeistert werden müssen. Der Landkreis muss diesbezüglich flexibel bleiben. Darüber hinaus bestehen sowohl bei der Containereinrichtung Jahnsdorf OT Pfaffenhain als auch beim Containerstandort Burkhardtsdorf OT Meinersdorf vertragliche Verpflichtungen, die nicht kurzfristig kostenneutral gelöst werden können. Wie Sie wissen wurde der Containerstandort Burkhardtsdorf OT Meinersdorf – Ende vergangenen Jahres in Anbetracht höchsten Unterbringungsdrucks in Auftrag gegeben – erst kürzlich in Betrieb genommen. Der Containerstandort Jahnsdorf OT Pfaffenhain ist derzeit zu 75 % ausgelastet. Ein weiterer Aspekt in diesem Kontext ist die Wohnsitzregelung des § 12a des neuen Integrationsgesetzes i. V. m. den technischen Planungsgrößen des Freistaates Sachsen für die Aufnahmeverpflichtung der Landkreise und kreisfreien Städte in den kommenden zwei bis drei Jahren. Wir werden hier sowohl Wohnraum für bleibeverpflichtete anerkannte Flüchtlinge und Asylbewerber als auch Unterbringungskapazitäten für die neu ankommenden Asylsuchenden, welche sich u. U. noch im laufenden Verfahren befinden, benötigen.

Sprechzeiten:

Montag 08:00 – 12:00
Dienstag 08:00 – 18:00
Mittwoch 08:00 – 12:00
Donnerstag 08:00 – 18:00
Freitag 08:00 – 12:00
und nach Vereinbarung

Kontakt:

Telefon: 03733 831-0
Zentrales Telefax: 03733 22164
Internet: www.erzgebirgskreis.de
E-Mail: info@kreis-erz.de

Bankverbindung:

Erzgebirgssparkasse
IBAN: DE 30 8705 4000 3318 0029 67
BIC: WELADED1STB

Die Zugangsvoraussetzungen für elektronisch signierte und verschlüsselte elektronische Nachrichten finden Sie unter www.erzgebirgskreis.de

Abschließend bleibt zu sagen, dass die Landkreisverwaltung bereits Unterbringungskapazitäten abgebaut hat, um Leerstandskosten zu senken. Dies betraf in erster Linie Notunterkünfte. Auch wurde im Sinne o. g. Flexibilität der Stand-by-Modus von Unterbringungseinrichtungen eingeführt. Weitere Entscheidungen zu Unterbringungskapazitäten werden in Abhängigkeit der Flüchtlingsentwicklung zu treffen sein.

Mit freundlichen Grüßen



F. Vogel